VIRTUS · PATRIA · LIBERTAS

DER AMICITIANER

Nr. 224 • Oktober 2018 • 106. Jahrgang • Alt-Amicitia Solothurn

NS

Autoersatzteile AG
4513 Langendorf
Tel. 032 623 68 30

www.nsautoersatzteile.ch

Ihr regionaler Thule Händler

Inhaltsverzeichnis

Einladung zum Weihnachtsball 2018	S. 04
Die Seite des Präsidenten	S. 06
Protokoll der 108. AH-Versammlung	S. 07
111 Jahre Amicitia Solodorensis	S. 11
Aus der Aktivitas	S. 16
Aus Gauen und Kreisen	S. 19
Spendenaufruf	S. 25
Gratias ago!	S. 26
In memoriam	S. 27
Personelles	S. 28
Adressen	S. 31
Agenda	S. 34

Editorial

Geschätzte Farbenbrüder

Was für ein Sommer liegt hinter uns! Als ob Petrus höchst selbst Amicitianer wäre, bescherte er uns einen der Sorte „heiss, trocken und durstig". Und er hätte es nicht besser treffen können, feiern wir doch heuer unser 111-jähriges Bestehen.
Zu den bereits verstrichenen Anlässen im Rahmen des Jubiläums finden sich in dieser Ausgabe anregende Berichte und auch die Schreiberlinge aus Gauen, Kreisen und der Aktivitas rapportieren wie üblich über internes Treiben. Euch allen sei hiermit herzlichst gedankt! Redaktionsschluss für den Frühlings-Amicitianer 2019 ist am Sonntag, 17. März 2019.

Viel Vergnügen bei der Schmöckerei und einen gemächlichen Ausklang des Jubiläumsjahres wünscht mit blau-weiss-roten Farbengrüssen

Marc Schneeberger ᵛ/₀ Casanova

Herzliche Einladung zum Weihnachtsball 2018

Samstag, 1. Dezember

*****

Hotel *La Couronne*, Solothurn

*****

17.15h Konzert der Singknaben der
St. Ursenkathedrale,
in der Jesuitenkirche

*****

18.00h Kassenöffnung und
Beginn Apéro

*****

Ab 19.15h Gala-Dinner

*****

Musik und Tanz
mit den Zwillingen
bis 02.00h

*****

*****

Nico Brina,
Show-Act am Klavier

*****

Ausklang in der Bar

*****

Eintritt CHF 100.— pro Person

*****

Sehr gerne nehmen wir
selbstgebackene Guetzlis zum
Kaffee entgegen

*****

Anmeldeschluss ist
Freitag, 16. November 2018

*****

Anmeldung:

Bitte nach Möglichkeiten über den Anmelde-Link auf www.amicitia-solodorensis.ch. Wer nicht über Internet verfügt, wendet sich mit Namen, Essens- (z.B. VegetarierIn) und Sitzwünschen an Peter Lehmann v/o REVOX, Fluracker 15, 3065 Bolligen. Die Anmeldung zum Ball ist verbindlich. Abmeldungen sind bis Samstag, 1. Dezember, 10.00h an Peter Lehmann v/o REVOX (079 301 50 25) zu richten.

Besonderes:

Da wir aufgrund des Jubiläums mit überdurchschnittlich vielen Anmeldungen rechnen und die Platzverhältnisse begrenzt sind, bitten wir für einmal darum, auf das Einladen von Nicht-Amicitianern zu verzichten. Wir hoffen auf Verständnis für diese Massnahme und freuen uns, wenn die Teilnahme an unserem Ball nächstes Jahr wieder allen offenstehen wird.

Informationen zum Weihnachtsball 2018

Lokalität:
Nach sehr guten Rückmeldungen im letzten Jahr haben wir entschieden, auch den Jubiläumsball 2018 im *La Couronne* zu feiern (www.lacouronne-solothurn.ch).

Programm:
Wir wollen unser Jubiläumsjahr besonders feierlich abschliessen:
- Die Singknaben der St. Ursenkathedrale stimmen uns mit einem weihnachtlichen Konzert auf die Adventszeit ein. Auch nicht-Ballgäste sind herzlich eingeladen, dem Konzert in der Jesuitenkirche beizuwohnen. Das Konzert beginnt pünktlich um 17.15h. (www.singknaben.ch)
- Bei der Tanzmusik setzen wir auf Altbewährtes; nach mehrjähriger Absenz übergeben wir die musikalische Verantwortung erneut in die Hände der Zwillinge. (www.diezwillinge.ch)
- Nach einem jubiläumswürdigen Festessen sorgt Nico Brina mit seiner halbstündigen Show für fetzige Unterhaltung. Der Prix-Walo-Gewinner hält unter anderem den Weltrekord in der Kategorie *schnellster Boogie-Woogie* und wird uns mächtig einheizen. (www.brina.ch)
- Die traditionelle Bier-Theke wird selbstverständlich beibehalten und selbstgebackene Guetzlis zum Kaffee werden sehr gerne beim Empfang entgegengenommen.

Eintrittspreis und Inkasso:
Der Eintrittspreis bleibt bei CHF 100.-- / Person.
Zur Entlastung der Abendkasse bitten wir darum die Bezahlung des Eintritts bereits im Vorfeld mittels Überweisung auf Postkonto 45-724-5 oder mittels E-Banking auf IBAN CH03 0900 0000 4500 0724 5, lautend auf *Alt Amicitia Solothurn*, *4500 Solothurn* zu leisten
- Valuta bis spätestens Montag vor dem Ball. Die Barbezahlung an der Abendkasse ist weiterhin möglich.

Wichtig: In jedem Fall muss eine Anmeldung auf üblichem Weg erfolgen.

Reservierung:
Wir geben unser Bestes, möglichst alle Sitzwünsche zu erfüllen und entscheiden anhand der Anzahl Anmeldungen, ob wir auch Plätze ausserhalb des grossen Saals anbieten wollen. Bitte berücksichtigt die diesbezüglichen Fragen im Online-Anmeldeformular.

Wir freuen uns auf einen schönen Ball!

Für das Ballkomitee,
Matthias Schmid ᵛ/₀ Ikarus

Die Seite des Präsidenten

Liebe Couleurbrüder

«Nun ist es endlich da, das Jubiläumsjahr! ». So hat Alt-AH-Präsident Tscharandi seinen Bericht im letzten Amicitianer begonnen. Nun ist es leider schon bald vorbei, das Jubiläumsjahr. Mit etwas Wehmut, aber auch mit viel Freude und vielen schönen Erinnerungen blicke ich auf die bereits vergangenen Anlässe dieses Jahres zurück. Wir hatten wirklich viele tolle Anlässe in diesem Jahr: die Jubiläumskneipe mit vorhergehendem Apéro im Riedholzturm, der 111i- Anstich in der Öufi-Brauerei, die Jubiläums-GV inkl. Rahmenprogramm und dann nach dem Sommer der Familienanlass. Nicht minder wichtig waren natürlich all die Anlässe der Aktivitas und jene in den Gauen und Kreisen.
Als wäre dies nicht schon erfreulich genug fiel auch noch der Solothurner Verbindungstag auf unser Jubeljahr. Der Anlass war vielseitig und bestens organisiert; so haben an die 300 Mitglieder der 6 Solothurner Verbindungen diesem Event beigewohnt.
All dies ist natürlich ein schöner Einstieg in mein erstes Präsidialjahr. Denn man merkt deutlich: es läuft etwas in der Amicitia. Und es läuft nur deswegen, weil sich viele Couleurbrüder Jahr für Jahr für unsere Amicitia einsetzen. Unermüdlich (und auch einmal Rückschläge hinnehmend) leisten sie eine riesige Arbeit zu Gunsten uns aller. Ihnen gilt an dieser Stelle mein aufrichtiger Dank und ich freue mich, die nächsten Jahre zusammen mit ihnen die Amicitia noch grösser und attraktiver zu machen.
Und hier sind wir bei einer der zentralen Herausforderungen angelangt: Wir Älteren wissen, was eine Verbindung ausmacht: die über Jahre gewachsenen und zelebrierten Freundschaften, die Kontakte zu Couleurbrüdern (und mittlerweile auch –schwestern) auch ausserhalb der eigenen Verbindung. Die Möglichkeit, auch nach Jahren der Verbindungsabstinenz wieder einen vertrauten Hafen anlaufen zu können, als wäre man nie weg gewesen. All diese Werte gilt es den jungen Mitgliedern unserer Verbindung zu vermitteln und auch potentiellen Amicitianern zu zeigen. Ich bin davon überzeugt, dass wir dies mit der tatkräftigen Unterstützung eines jeden auch schaffen werden. Also, lasst uns doch hin und wieder einen Anlass der Aktivitas besuchen, sei es eine Kneipe oder ein 11i-Stamm.
Weiter ist auch das neue Verbindungslokal eine Herausforderung: Wegen den immer noch nicht behandelten Einsprachen kann es mit dem Umbau nicht losgehen. Die Einsprachen scheinen keine haltbare Grundlage zu haben und so macht es den Eindruck, dass diese einzig dem Zweck dienen, uns irgendwann entnervt zur Aufgabe zu zwingen. Dies wird aber so schnell nicht passieren. Wir werden weiterhin, wie auch schon geschehen, versuchen den Prozess zu beschleunigen, so dass wir in Bälde unser neues Lokal beziehen können.
Abschliessend nutze ich die Gelegenheit, um mich für all die guten Wünsche nach meiner Wahl zu bedanken. Gefreut haben mich auch die Einladungen in die Gaue und Kreise. Ich werde, wann immer möglich, diesen auch Folge leisten.

Vivat-Cresceat-Floreat!

Reto Allemann $^{v}/_{o}$ *Vasco* $_{Neo\text{-}AH\text{-}X}$

Protokoll der 108. AH-Versammlung

Ort: Solothurn, La Couronne Datum: 9. Juni 2018 Zeit: 14.35 bis 16.30 Uhr

1 BEGRÜSSUNG, WAHL DER STIMMENZÄHLER, APPELL

Der AH-Präsident Claude Tschanz v/o Tscharandi eröffnet die 108. AH-Versammlung um 14.35 Uhr.
Tages-CM ist Goliath (der Jüngere).
Speziell begrüsst werden

- Der Tagesälteste Rudolf Bachmann v/o Takt, geboren am 12. Januar 1921, aktiv 1939-41
- Die Ehrenmitglieder Contra, Flop, Grock, Kuli, Revox, Scala, Schletz, Soja und Storze.
- Die anwesenden 100-Semester-Kandidaten Aqua, Blitz, Ces, Hack, Hopp, Seni und Set.
- Die Aktivitas unter ihrem Präsidenten Crash

Entschuldigungen: Beat Christen v/o Balsa, Hansjürg Wiggli v/o Grizzli, Ehrenmitglied Anton Fluri v/o Cato, Walter Lanz v/o Gandi, Ruedi Künzli v/o Hydra, Bruno Rudolf v/o Keck, Marc Flury v/o Lumos, Konrad Schluep v/o Monty, Pascal Gilomen v/o Vulcano, Rolf Zimmermann v/o Zar, Bruno Späti v/o Zeiss, Manfred Schaad v/o Pek, Bruno Bolhalter v/o Watsch, Bernhard Tschumi v/o Bambus
Als Stimmenzähler walten Sirius, Bit und Hatori. Sie zählen 116 stimmberechtigte Anwesende.
Die Traktandenliste entspricht der statutarisch vorgeschriebenen und liegt auf den Tischen auf.

2 GENEHMIGUNG PROTOKOLL DER AH-VERSAMMLUNG 2017

Das Protokoll der 107. GV vom 10.06.2017 in Solothurn wurde im Amicitianer Nr. 222 vom Oktober 2017 und auf der Website veröffentlicht.
Die Korrektur des Fehlers im Traktandum 2 Ehrung der verstorbenen Couleurbrüder ist Span in Auftrag gegeben worden. Humpe hiess natürlich Werner Kaufmann und nicht Kurt Zellmeyer.
Die Corona genehmigt das Protokoll mit Dank an Beat Wyler v/o Span.

3 EHRUNG DER VERSTORBENEN COULEURBRÜDER

Im letzten Verbindungsjahr hat der Vorstand zur Kenntnis nehmen müssen, dass uns leider folgende Amicitianer für immer verlassen haben:
Heinz Studer v/o Kroki aktiv 1950 12.07.2017
Kuno Flury v/o Pong aktiv 1938 22.10.2017
Hans-Rudolf Hug v/o Juan aktiv 1954 01.12.2017
Robert A. Lüthy v/o Tschut aktiv 1945 04.12.2017
Bruno Misteli v/o Mig aktiv 1956 12.01.2018
Werner Wenger v/o Quart aktiv 1942 26.01.2018
Norbert Felber v/o Kalif aktiv 1942 05.02.2018
Hans Angst v/o Top aktiv 1948 26.04.2018
Heinz Fluri v/o Krupa aktiv 1955 16.05.2018
Die Versammlung erhebt sich im Gedenken und singt ihnen zu Ehren die Strophen 1 und 3 des Couleurkantus.

4 EHRUNG DER 100-SEMESTRIGEN

Folgende 100-Semestrige mit Aktivjahrgang 1968 können heute ihre Ehrung entgegennehmen:

- Ruedi Hürzeler v/o Aqua
- Kurt Zimmerli v/o Blitz
- Urban Wirz v/o Ces
- Hans-Ulrich Bur v/o Hack
- Heinz Müller v/o Hopp
- Rolf Finschi v/o Seni
- Heinz Furrer v/o Set

Ebenfalls in dieser Aktivitas waren folgende Alt-Amicitianer:

- Urs Cartier v/o Lax (Austritt 2007)
- Beat Christen v/o Balsa (für heute entschuldigt)
- Peter Grossholz v/o Gogo (Austritt 1991)
- Daniel Howald v/o Lupo (am 28.05.2004 gestorben)
- Franz Josef Jäggi v/o Brandy (keine Rückmeldung)
- Hansjürg Wiggli v/o Grizzli (für heute entschuldigt)
- Kurt Bitterli v/o Tank (am 30.08.1990 gestorben)

- Urs Brosi v/o Pseudo (Austritt 2015)
- Renato Güggi v/o Piano (Austritt 2014)
- Hans Beat Kunz v/o Zag (keine Rückmeldung)
- Kurt Moser v/o Schlaks (am 10.02.1999 gestorben)
- Max Elmer v/o Keil (am 19.09.1974 gestorben)
- Hermann Berger v/o Stan (Austritt 1977)
- Beat Cadotsch v/o Futschi (Austritt 1968)
- Thomas Schenker v/o Schnorchu (Austritt, Datum unbekannt)

Die Ehrenbänder werden den Jubilaren zu ihren beiden Wunschkanten «Trautes Schätzchen» (Strophe 1 und 2) und «O alte Burschenherrlichkeit» überreicht. Die Geehrten überreichen der Aktivitas eine grosszügige Spende.

5 MUTATIONEN: AUFNAHMEN, AUSTRITTE, AUSSCHLÜSSE

Aufnahmen:

Folgende inaktivierte Junge werden gem. §3 der Statuten in die Altherrenschaft aufgenommen:

- Patrick Schwarz v/o Jam
- Levi Bähler v/o Linux
- Manuel Birkicht v/o Phidias
- Fabian Müller v/o Slim
- Miguel Feuz v/o Sonor (in Absentia)

Sie werden mit einem herzlichen Jubilate aufgenommen und trinken sich mit einem Ganzen ein. Der Handschlag ist erfolgt. Ab sofort sind 120 Stimmberechtigte anwesend.

Austrittsmeldungen:

Folgende Amicitianer haben den Kontakt zu ihren ehemaligen Kommilitonen verloren und ihren Austritt erklärt:

- Andreas Flückiger v/o Disney
- Urs Loosli v/o Sprit
- Kurt Gisin v/o Sine
- Urs Boner v/o Sidi
- Heinz Aerni v/o Bebop

Ihrem Begehren wird entsprochen. Wir lassen sie ins Philisterland ziehen.

Ausschlüsse:

Ausschlüsse müssen dieses Jahr glücklicherweise keine beschlossen werden.

6 JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

Der Jahresbericht bzw. die zwei Semesterberichte des Präsidenten wurden in den beiden letzten Amicitianern Nr. 222 und 223 veröffentlicht.

7 JAHRESBERICHT DER AKTIVITAS

Die Semesterberichte des Aktivpräsidenten sowie weitere Berichte von Anlässen der Aktivitas wurden in den beiden letzten Amicitianern Nr. 222 und 223 veröffentlicht.

8 JAHRESRECHNUNG 2017

Hangar stellt der Corona den Kassabericht für das Jahr 2017 vor.

Dem Ertrag von CHF 47’772 steht ein Aufwand von CHF 50’325 gegenüber. Die Rechnung schliesst also mit einem Verlust von CHF 2’553. Das freie Verbindungsvermögen beträgt CHF 19'322. Der Revisorenbericht ist auf den Tischen aufgelegt. Die Revisoren empfehlen, die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen und dem Kassier und dem Vorstand die Décharge zu erteilen. Die Versammlung genehmigt einstimmig die Jahresrechnung 2017 und erteilt dem Vorstand Décharge.

9 BUDGET 2018

Das Budget für das laufende Jahr sieht einen Ertrag von CHF 48’400 sowie Aufwände von CHF 48’100 vor. Insgesamt resultiert ein geplanter Reingewinn von Fr. 300. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

10 MITGLIEDERBEITRAG 2019

Der Mitgliederbeitrag beträgt zur Zeit CHF 100.-, wovon Fr. 30.- in den Lokalfonds fliessen. Für nicht erwerbstätige Jungaltherren wird weiterhin der Studententarif von CHF 40.- angewendet.

Die Festsetzung des Jahresbeitrags wird einstimmig genehmigt.

11 WAHLEN

Gesamterneuerungswahlen sind erst an der nächsten Altherrenversammlung wieder angesagt. Das heisst, heute sind nur Ersatzwahlen für den Rest der Amtsperiode 2016 bis 2019 durchzuführen. Markus Bähler v/o Disu hat nach 11 Jahren im Vorstand der Alt-Amicitia als Archivar und Lokalverwalter demissioniert.

Ersatzwahl des Archivars

Als Nachfolger für das Amt des Archivars hat sich Philippe Hinzer v/o Slava zur Verfügung gestellt. Zu seiner Nominierung wird kein Wortbegehren gestellt. Slava wird per Akklamation in das Amt gewählt.

Ersatzwahl des Lokalverwalters

Als Nachfolger für das Amt des Lokalverwalters hat sich Oliver Gilomen v/o Crypto zur Verfügung gestellt. Zu seiner Nominierung wird kein Wortbegehren gestellt. Crypto wird ebenfalls per Akklamation in das Amt gewählt.

Ersatzwahl des Präsidenten

Bereits an der Altherrenversammlung 2013 hat Tscharandi erstmals auf seine Demission auf die heutige Versammlung hingewiesen. Am 14. Juni 2017 hat Tscharandi schliesslich seine Demission schriftlich bestätigt. Als Nachfolger für das Präsidium konnte Reto Allemann v/o Vasco gewonnen werden. Vasco stellt sich kurz der Corona vor. Sein Wahlspruch lautet: «Wählet der Vasco, de wird was go!» Auch zu seiner Nominierung wird kein Wortbegehren gestellt. Vasco wird per grosser Akklamation in das Amt gewählt.

12 EHRUNGEN

Ehrung REVOX

Zu seinem 70. Geburtstag wünscht der Präsident im Namen der ganzen Corona von Herzen alles Gute. Er dankt REVOX für seinen unermüdlichen Einsatz im Zusammenhang mit seiner Arbeit in der Datenzentrale mit drei herrlichen Tropfen aus der Kellerei der Domaine de Soleure.

Ernennung Disu zum Ehrenmitglied

Von 2007 bis heute hat Disu im Vorstand als Archivar Einsitz genommen. In der stillen Kammer und im Staatsarchiv hat er unzählige Stunden damit verbracht, unsere Geschichte systematisch zu ordnen und abzulegen. Wer Disu aber nur auf seine Tätigkeit als Archivar reduziert, tut ihm Unrecht. Quasi nebenbei hat er sich seit Jahren um unser Verbindungslokal im Thüringerhaus gekümmert. Weiter hat sich Disu immer wieder in Szene gesetzt, wenn es darum ging, Anlässe zu organisieren. Seine am Pouletfrass des Gau Solothurn sezierten «Fädereböck» sind legendär. Sein jüngstes Projekt ist die Mitarbeit im 111i-OK. Tscharandi dankt Disu, im Namen der Alt-Amicitia ganz herzlich für seinen uneigennützigen Einsatz während vieler Jahre. Als Zeichen unserer grossen Wertschätzung ernennt der Präsident unter Akklamation der Corona Disu zum Ehrenmitglied.

Ernennung Tscharandi zum Ehrenmitglied

Noch bevor der Präsident zum nächsten Traktandum schreiten kann, ergreift der Kassier Hangar das Wort und wendet sich an Tscharandi. Er erwähnt Tscharandis ebenfalls unermüdlichen Einsatz für die Amicitia bereits vor vielen Jahren als Redaktor des Amicitianers, bis in die heutigen Tage als Präsident mit seinem Ringen um ein neues Verbindungslokal. Er war immer bereit, wenn ihn die Amicitia gebraucht hat. Deshalb wird auch er unter Akklamation der Corona zum Ehrenmitglied ernannt.

12 ANTRÄGE

Es wurden keine Anträge an den Vorstand gestellt.

13 NÄCHSTE VERSAMMLUNG

Die nächste AH-Versammlung findet am Samstag, 15 Juni 2019 statt.
Der Vorstand unter dem neuen Präsident Vasco wird sich der nächsten Versammlung annehmen.

14 VARIA

- Contra fragt nach den Revisoren. Es wird ihm bestätigt, dass die Revisoren noch immer Manfred Tschumi v/o Bambus und Beat Graf v/o But sind.
- Ikarus weist auf das Folgeprogramm mit Fototermin und Cortège zum Konzertsaal hin.
- Die Corona gratuliert Roland Boss v/o Gähn zum Geburtstag.

15 SCHLUSS DER VERSAMMLUNG

Tscharandi bedankt sich bei allen Teilnehmern, der Aktivitas, dem Vorstand und allen, welche zum Gelingen dieser Versammlung beigetragen haben. Darunter auch im Besonderen dem OK des Jubiläumsjahrs: Ikarus, Crypto, Pogo, Finch, Slava, Saxo und Disu.
Die Versammlung wird um 16.30 Uhr geschlossen.

Der Präsident
Claude Tschanz v/o Tscharandi Alt-AH-X

Der Aktuar
Beat Wyler v/o Span AH-XXX

Klangvoll.

Wenn es ums Geld geht, spielt bei uns die Musik. Mit tiefen Gebühren, attraktiven Hypotheken und Pauschaltarifen für Börsengeschäfte.

Für mehr Informationen oder ein persönliches Gespräch erreichen Sie uns unter 0848 845 400. Alles zu unseren Angeboten und Leistungen finden Sie zudem auf migrosbank.ch

MIGROSBANK
Es geht auch anders.

111 Jahre Amicitia Solodorensis

Festkommers

Es war der 9. Juni 2018 in Solothurn: An diesem sonnigen Samstag marschierte eine rotbemützte Cortège nach den Bierfamilienessen bzw. dem 100-Semester Programm und der Altherrenversammlung vom Hotel Couronne zum Konzertsaal, wo der Festkommers stattfinden würde. Nach einem süffigen Apéro eröffnete Stifu um 18:15 Uhr den letzten Akt des Tages. Natürlich durfte auch ein Grusswort unseres neu gewählten AHP Reto Allemann v/o Vasco nicht fehlen. Geladen waren zudem Festredner wie der Solothurner Stapi Kurt Flury v/o Polo, der ehemalige SBB-CEO Benedikt Weibel v/o Pepo sowie je eine Zweierdelegation aus den anderen Verbindungen, mit Ausnahme der Palatia. Auch der Komiker Jac Laffery fand den Weg auf die Bühne und präsentierte uns interessante Beiträge über die Amicitia aus internationalen Zeitungen. Natürlich wurde auch viel gesungen; dabei wurden unsere Kanten von Iwan Durrer v/o Kynos an den Tasten begleitet. Bekocht und auch bedient wurde der gut gefüllte Konzertsaal vom Pöstli in Riedholz.

Zur Vorspeise wurde eine vorzügliche Solothurner Weinsuppe gereicht, gefolgt von dem Schweinscarrée mit Gratin und Gemüse und zum Dessert ein Erdbeer-Parfait mit Schokokuchen. Wie von der Metzgete gewohnt, waren das Essen und der Service makellos.
Noch bis etwa 23 Uhr wurden heiter Hopfensäfte genossen, Jubiläumsartikel verkauft und man tauschte sich aus. Anschliessend wurde noch der Keller geöffnet, um den Abend ausklingen zu lassen. Allerdings tauchten auf einmal zig Couleuriker aus den anderen Verbindungen auf und besetzten fast alle Plätze, so dass Amicitianer sich einen Stuhl teilen mussten. Das sollte nicht mehr passieren dürfen.
Insgesamt war der Festkommers jedoch ein würdiger Jubiläumsanlass, der noch lange in Erinnerung bleiben wird!
Danken möchte ich an dieser Stelle meinen Couleurbrüdern aus dem 111i-OK für die super Organisation und Durchführung dieses Anlasses und allen an diesem Tag anwesenden Amicitianern.
Speziell!

Mit BWR-Gruss und auf die nächsten 111 Jahre
Riccardo Sturzo v/o Saxo *111i-OK*

wir bewirtschaften...
wir bewerten...
wir verkaufen...

IMMOWENGI

svit

Immowengi AG | Hans Huber-Strasse 38 | Postfach 853 | 4502 Solothurn
Tel. 032 626 50 40 | Fax 032 626 50 41 | info@immowengi.ch | www.immowengi.ch

Familien- und Sportanlass

Im Rahmen unseres 111 Jahre Jubiläums wurde dieses Jahr aus dem beliebten Pouletfrass ein Familien- und Sportanlass, welcher diesmal nicht im schönen Riedholzer Wald, sondern in Bätterkinden durchgeführt wurde.
Dieses Jahr wartete man lange Zeit vergebens auf Tage mit ein wenig gemässigteren Temperaturen – just am Samstag, dem 25. August sollte es aber nun endlich soweit sein: das Quecksilber sackte über Nacht gegen 10 Grad ab und sollte dann im Laufe des Tages nicht mehr weit über 15 Grad steigen – gelegentliche Regengüsse vervollständigten das abrupte Sommerende.
Dies tat der Stimmung der Teilnehmer aber keinen Abbruch: schon um 10 Uhr versammelten sich einige wackere Wandergesellen/-innen am Bahnhof Lohn, um gemeinsam per Pedes den Weg über Wald und Flur nach Bätterkinden zu bestreiten, um nach Ankunft beim Schützenhaus von der restlichen Corona beim Aperitif empfangen zu werden.

Wir danken allen Teilnehmern dieses schönen Nachmittags – die gut gelaunten Amicitianer/-innen und die fröhliche Kinderschar trotzten fortan der kühlen Witterung bei Spiel, Spass, Musik, Ponyreiten und Luftgewehrschiessen und genossen gemeinsam das zum Wetter ideal passende wärmende Raclette, den feinen Weisswein und das Buechibärger-Bier vom Fass unseres emsigen Caterers Ignaz Juon. Unser spezieller Dank geht an die zahlreichen Dessertspenderinnen - wie auch alljährlich beim Pouletfrass, wiederum ein Hochgenuss und Gaumenschmaus!
Gratulation auch der Gewinnerin und den Gewinnern (Lea Würgler, Careca und Remo Schmid) des Schiesswettbewerbs! Diese drei konnten sich zuerst am reichen Gabentempel gütlich tun.
Wir freuen uns schon jetzt auf den
24. August 2019: dann wieder Pouletfrass, in Riedholz!

Elisabeth und *Markus Bähler* v/o *Disu*

Galerie: Jubiläumsanlässe

111i-Anstich in der Öufi-Brauerei, Solothurn, 1. Juni 2018

Gruppenfoto: Generalversammlung, vor dem La Couronne, Solothurn, 9. Juni 2018

Festkommers im Konzertsaal, Solothurn, 9. Juni 2018

Ein Jubiläumsjahr geht zu Ende – wir danken!

Das 111-Jährige neigt sich langsam dem Ende zu und wird in einem jubiläumswürdigen Weihnachtsball am 1. Dezember seinen Abschluss finden.

In den vergangenen Monaten wurden unsere Feierlichkeiten insbesondere von den nachstehenden Organisationen und Personen grosszügig unterstützt - wir danken den folgenden Sponsoren ganz herzlich (in alphabetischer Reihenfolge):

- Chic, Roland Schaller v/o
- Immowengi AG
- La Couronne, Hotel Restaurant
- Migros Aare Genossenschaft
- Öufi-Brauerei BK Bierkultur AG
- Rigoletto, Markus P. Hagmann v/o
- Stadt Solothurn
- Tscharandi, Claude Tschanz v/o

Ebenfalls ist es mir ein grosses Anliegen, meinen OK-Kollegen für die in den letzten zwei Jahren geleisteten Arbeiten, fürs Zusammensitzen, Brainstormen, Abklären, Organisieren, Kommunizieren, Transportieren, Vorbereiten und fürs Durchführen aller Anlässe ganz herzlich zu danken. Wenn etwas funktioniert hat, dann immer nur deshalb, weil sich einer der folgenden Amicitianer engagiert und zuverlässig darum gekümmert hat:

Crash, Crypto, Disu, Finch, Lumos, Pogo, Saxo und Slava

Selbstverständlich gibt es auch eine Vielzahl weiterer Couleurbrüder (plus deren Frauen/Familien!), die sich in irgendeiner Form für unser Jubiläum engagiert haben - herzlichen Dank Euch allen! Vivat Amicitia!

Matthias Schmid v/o Ikarus
OK-Chef 111 Jahre Amicitia Solodorensis

ToscanaSquisita

Toscanische Spezialitäten:
Ausgewählte Chianti Classico, Grappa, Olivenöl, Salami, Käse, Pasta, Sughi, etc.
Enoteca mit Häppchen aus der Terra del Chianti.
Donnerstags: LadyPasta & Mr.Wine
Freitags: Apericena – auch für kleine Gruppen
ToscanaSquisita, Michael Baumgartner v/o Cis
Weissensteinstrasse 11, 4500 Solothurn
Infos: toscanasquisita.ch und facebook.com/toscanasquisita

Die Betonschönberechner.

Bern | Biberist | Grenchen | Oensingen

bsb+

BSB + Partner
Ingenieure und Planer

www.bsb-partner.ch

Aus der Aktivitas

Semesterbericht des Aktivpräsidenten

Sehr geehrte Farbenbrüder
Es ist nun auch schon eine Weile her, dass sich junge, wie auch ältere, Amicitianer im Februar an den 111 Jahre-Jubiläumskneip begaben. Damit wurde das Jubiläumsjahr gestartet und mittlerweile ist es leider schon fast wieder vorbei. Es liegen einige grossartige Anlässe hinter uns. Darunter die unvergessliche GV mit dem Festkommers und natürlich auch der Familien- und Sportanlass. An dieser Stelle würde ich gerne dem OK danken, welches diese Anlässe reibungslos über die Bühne gebracht hat. Auch in der Aktivitas hat sich einiges getan. So konnten wir viele neue Gesichter in unsere Reihen aufnehmen und im November wird die Aktivitas um fünf neue Füxe wachsen! Auch das bisher vergessene Training der Aktivitas wurde wieder aufgenommen und eine Teilnahme an Turnfesten steht im Moment zur Diskussion! Was sonst noch alles geschehen ist, könnt ihr in den Berichten der Aktiven nachlesen. Wir richten unseren Blick nun aber in Richtung Zukunft. Auch wenn das Jubiläumsjahr fast um ist, gibt es noch einige Anlässe dieses Semester. So blicke ich mit Freude auf den kommenden Weihnachtsball am Samstag, 1. Dezember. Aber auch in der Aktivitas wird es noch einige Anlässe geben. Was nicht fehlen darf, ist natürlich die Fuxifizierung und der Krambambuli-Anlass mit der Adrasteia. Um das Ganze abzurunden, gibt es im Januar noch eine Fondue-Kneipe, die jeder Käseliebhaber nicht verpassen sollte! Leider wird in den Berichten keine Burschifizierung erwähnt, da wir bis letzten Juni eine sehr knappe Anzahl an Aktiven hatten. So bleibt auch das letztjährige Komitee ,mit anderer Chargenverteilung, bis nächsten Juni tätig. Dies hat auch seine Vorteile, haben wir uns jetzt doch an den Ablauf und die Aufgaben des Komitees gewöhnt. Auch wenn nicht alles perfekt läuft, denke ich, dass wir diese Zeit gut meistern werden. Ich möchte mich beim Altherren-Vorstand für konstruktive Kritik und die Unterstützung bedanken und hoffe, wir können bis zur Übergabe die Aktivitas auf Vordermann bringen. Ich bin ebenfalls sehr dankbar für das Aktivitas-Komitee, das hinter mir steht und mich dabei immer tatkräftig unterstützt!

Mit Blau-Weiss-Roten Farbengrüssen
Joshua Lehmann $^{v}/_{o}$ *Crash* $_{X}$

wir bewirtschaften...
wir bewerten...
wir verkaufen...
IMMOWENGI
Immowengi AG | Hans Huber-Strasse 38 | Postfach 853 | 4502 Solothurn
Tel. 032 626 50 40 | Fax 032 626 50 41 | info@immowengi.ch | www.immowengi.ch

Verbindungstag

Am 15. September fand bereits zum 7. Mal der Solothurner Verbindungstag statt. Um 9:30 Uhr traf man sich in der Mensa der Kantonsschule Solothurn zur Begrüssung bei Kaffee und Gipfeli. Gestärkt ging man zum nächsten Programmpunkt über, dem Referat von Botschafter Urs Bucher v/o Figaro über die Beziehungen zwischen der Schweiz und der EU. Nach einem kurzen Apéro begaben sich die zahlreichen Couleuriker geschlossen zum Konzertsaal, wo dann auch das erste Bier ausgeschenkt wurde. Jedoch konnten die Zapfhähne den immensen Andrang anfangs kaum mit genügend Stoff versorgen. Bei heiteren Gesprächen, gutem Essen, kühlem Bier und wohlklingenden Kanten verbrachte man den Nachmittag. Nach dem Fototermin auf der St. Ursen-Treppe durften sich dann die Aktiven von ihren Vollwichsen befreien um sich schliesslich auch zum Friedhofsplatz zu begeben. Dort liess man den Abend beim Festbetrieb ausklingen. Es war ein sehr schöner Anlass mit einigen "Weisch no?".
BWR *Script* *FM*

Quer durch Solothurn

Die Veranstaltung "Quer durch Solothurn" ist ein Staffellauf-Wettkampf quer durch die Solothurner Altstadt. Dieses Jahr, am 7. September, fand der Event bereits zum 46. Mal statt. Und die Amicitia war auch mit dabei! Sechs Aktive (Crash, Millennium, Script, Oralinder, Dhruff, Brätsch) traten in einem Wettlauf über insgesamt 1020m an. Anfangs sah es noch recht gut aus für uns. Während den ersten drei Ablösungen konnten wir mit den anderen Mannschaften mithalten. Doch bei der zweitletzten Ablösung kamen wir mit grossem Rückstand an, welcher nicht mehr aufzuholen war. Am Schluss landeten wir auf dem elften und damit letzten Platz. Ein Bier zur Erfrischung hatten wir uns aber trotzdem verdient.
BWR *Brätsch* *XXX*

Wengia-Kreuzkneip

Es war der 8. September als sich sowohl Rot- als auch Grünbemützte im Kneiplokal am Riedholzplatz versammelten. Eröffnet wurde die Kneipe mit dem anheiternden "Kastenspiel", bei welchem die Sieger die Ehre erhielten, den Anlass für einige Zeit zu leiten. So nahm der Abend langsam seinen Lauf. Die doch recht grosse Zahl Anwesender und die teilweise hitzigen Diskussionen sorgten nicht nur für gute Stimmung, sondern auch für erhöhte Temperaturen im Kneiplokal. Nach kurzer Absprache konnte die Kneipe in das Lokal der Wengia verlegt werden, wo sie dann noch andauerte und schliesslich beendet wurde.
BWR *Brätsch* *XXX*

HSV-Cup

Am 19.Mai 2018 fand der diesjährige HSV-Cup an der PH Solothurn statt. Gutes Wetter und perfekte Fussball-Verhältnisse sorgten für zahlreiches Erscheinen. Aktive, aber auch die anwesenden Altherren, konnten den Tag mit Plausch-Fussball geniessen. Die Amicitia-Altherrenschaft organisierte die diesjährige Veranstaltung, bei der alle sechs Verbindungen teilgenommen haben. Das Turnier verlief friedlich, ohne jegliche Zwischenfälle. Zunächst wurde die Gruppenphase gespielt, bei der je drei Mannschaften in einer Gruppe gegeneinander antraten. Altherren und Aktive der gleichen Verbindung konnten in der Gruppenphase noch nicht aufeinandertreffen. Die zwei besten Mannschaften der jeweiligen Gruppen spielten anschliessend in der K.O.-Phase um den Turniersieg. Während dieser K.O-Runden gab es unter den ausgeschiedenen Verbindungen auch noch Freundschaftsspiele. Im Finale siegte die Wengia souverän und holte somit die Trophäe in die eigenen Reihen. Aus Sicht der Amicitia-Altherrenschaft lief das Turnier ausgesprochen gut. Die Gruppenphase beendete man auf dem

zweiten Rang und erreichte am Ende nach gescheitertem Halbfinale den dritten Platz. Die aktiven Amicitianer hingegen schafften es in einer eher komplizierten Gruppe auf Platz drei und mussten deshalb das Turnier vorzeitig beenden. Für sie folgten noch zwei Freundschaftsspiele gegen die Adrasteia und Palatia. Ein gelungener HSV-Cup mit gutem Wetter, zahlreichen Teilnehmern, fairem Sport und auch dem ein oder anderem Bier. BWR *Corleone*

Neuinteressenten-Kneip

Kurz vor der Jubiläums-GV erzielten wir in der Aktivitas einen grossen Erfolg. An diesem sehr gelungen Anlass konnten wir doch tatsächlich gleich fünf neue Spe-Füxe in unsere Reihen aufnehmen. Dieses Prozedere zog sich über beinahe eineinhalb Stunden hin, doch das war es natürlich wert. Die Aktivitas hat sich natürlich sehr über diesen Zuwachs gefreut, da die Zukunft der Aktiven, in ihren Händen liegt. Doch ohne die anwesenden Altherren, hätten wir sie vielleicht nicht von dem Beitritt überzeugen können. Deshalb danke ich hier denjenigen Altherren, welche schon fast regelmässig unsere Anlässe besuchen, und dabei auch immer für gute Stimmung sorgen, ganz herzlich. In diesem November dann werden diese jungen Herren fuxifiziert, und gehören danach auch offiziell der Aktivitas an. BWR *Crash* x

Pleco Plenis Coloribus GmbH
Couleurartikel & Uniformmützen
www.pleco.ch

Zipfelgravuren:
Bier-, Wein-, Sektzipfel, Zipfelhalter, Bandknopf, etc.

Studentenmützen:
Tellermützen, Tonne, Biedermeier

Paradeausrüstungen:
Paradeflaus, Hosen, Rapier, Schärpen, Stulpen, Stiefel, Handschuhe

Bänder:
Burschen-, Fuxen-, Wein- und Sektbänder,
handbestickte Bänder mit Laub/vulgo, Vaterlandstickerei

Tübinger Kugelseidel, Kleber, Wäppchen, Pins, Nadeln,
Schweizer Commersbuch, usw.

Lustgartenstr. 3, 9000 St. Gallen, Tel. 071 / 278 99 77, info@pleco.ch

Aus Gauen und Kreisen

Gau Solothurn

Kultureller Anlass 2018

Am 7. April traf sich eine stattliche Anzahl Amicitianer und Amicitianerinnen bei der Kunstgalerie „bromer kunst“ in Roggwil-Kaltenherberge, um sich dem Werk unseres 1999 verstorbenen Couleurbruders Rudolf Häsler v/o Pinx zu widmen. Obschon die Führung aufgrund einer Ausstellung über Cuno Amiet im Archiv der Galerie stattfand, gewannen wir äusserst interessante Einblicke in das künstlerische Schaffen von Pinx. In der kubanischen Revolutionsregierung nahm er als nationaler Direktor für Kunstgewerbe die zweithöchste Stellung als Ausländer nach Che Guevara ein. Ende der 60er-Jahre zog sich der Maler, Grafiker und Zeichner mit seiner Familie nach Spanien zurück und bereiste die Welt. In den 1970er-Jahren entwickelte Häsler einen akribischen Realismus, welcher der Schule der Hyperrealisten zugeordnet werden kann und Vergleiche mit dem Schaffen von Franz Gertsch, Ralph Goings oder Antonio López Garcia erlaubt. Eigentlich hätten wir uns direkt nach der Führung einen Film über Pinx‘ Leben und Schaffen zu Gemüte führen wollen, welchen wir aufgrund einer Terminkollision aber erst mit einer zirka einstündigen Verzögerung zu sehen bekamen. Dies spielte jedoch überhaupt keine Rolle, da es in der modernen Galerie noch diverse andere Ausstellungen zu bewundern gab und man im lauschigen Gartenbistro den wunderschönen Samstagnachmittag bestens mit einem Erfrischungsgetränk oder Glacé geniessen konnte. Ordentlich verspätet, aber mit einem vollen Rucksack an Eindrücken und Informationen über Pinx, gönnten wir uns verdientermassen nach dem Film auf der Gartenterrasse des Restaurants Brauerei in Aarwangen ein Aufschnittsplättli mit Bier und liessen den gelungenen Nachmittag ausklingen.
Ich freue mich bereits jetzt auf
den nächsten kulturellen Anlass.

Oliver Gilomen v/o Crypto

Maibummel

Traditionsgemäss traf sich auch heuer eine Schar Rotbemützter am letzten Mai-Wochenende zum alljährlichen Maibummel. Pünktlich um 14 Uhr begrüsste der Gaufürst Crypto die versammelten Amicitianer vor der St. Ursentreppe zu einer Stadtführung mit dem Thema «Zünfte und Bruderschaften». Der aufschlussreiche Nachmittag, gespickt mit Informationen und Hintergründen zu den hiesigen Zünften und Bruderschaften und ihren Ausgeprägtheiten und Einflüssen auf die Stadt, führte die Gruppe in die Franziskanerkirche, durch die Solothurner Altstadt und schliesslich in die St. Peterskapelle. Dabei wurde rege diskutiert, ausgetauscht und nachgefragt, erfuhren doch alle Anwesenden von ihnen noch unbekannten Geschehnissen aus der Vergangenheit. Als Abschluss dieses sonnigen Mainachmittags stand die angestammte Mai-Bowle von Bambi und seiner Frau auf dem Programm (Gerüchten zufolge zeichnet sich ab nächstem Jahr Macho mit Patricia verantwortlich für das Zubereiten der Bowle.). Um zudem auch die hungrigen Gemüter der Bummler zu besänftigen, gab es zur Bowle einen leichten Imbiss im

Vigierhof. Dort liessen dann die Anwesenden Farbenbrüder auch den Nachmittag ausklingen und verabschiedeten sich allmählich voneinander. Ein grosses Dankeschön gilt an dieser Stelle Crypto für die Organisation des Anlasses, Bambi und seiner Gattin für die Zubereitung der vorzüglichen Bowle und allen anwesenden Amicitianern, welche gut daran taten, an einem gelungenen Nachmittag im Kreise der Amicitia mitzuwirken.

Marc Schneeberger ⁵/₀ Casanova

Gau Olten

Zu Besuch auf der Festung Aarburg

«Jetz hörsch uf, süsch chunnsch z Aarbig uf d Feschtig», so tönte es jeweils zuhause, wenn ich als Jungspund nicht brav auf der vorgegebenen Spur lief. Ob es ernst gemeint war, weiss ich nicht. Sicher weiss ich aber, dass auch vielen meiner Amiceterfreunden aus der Region Olten früher ähnliches widerfahren ist. Im Winter der Samichlaus und übers Jahr die Festung Aarburg. Trotz all dieser Drohungen liessen sich die Rotbemützten mit ihren Gattinnen nicht davon abhalten, der Einladung des Gaufürsten ONO Folge zu leisten und die Burg zu besuchen. Längst haben alle ihre Hörner abgestossen, und aufmüpfiges Tun ist nicht eben Sache der ergrauten Häupter. Nach der Begrüssung gab der Gaufürst das Wort an den bekannten Dorfchronisten von Aarburg, Michel Spiess, weiter. Zwei Stunden dauerte die Führung und keine Sekunde war verschwendete Zeit. Man musste dem Redner nicht zuhören. Es hörte ganz einfach zu.
Mit einem naturkundlichen Exkurs und der verbindlichen Erklärung des Stadtwappens von Aarburg begann für uns eine interessante Zeitreise durch einige Jahrhunderte. Der frühere Verlauf der Aare entspricht nicht dem heutigen Stand. Dort, wo die grosse Waage im Fluss stand, dort, wo auch die Flösser anlegten, stehen heute Häuser. Früher standen die Häuser auch direkt am Fluss, verknüpft mit allen Vor- und Nachteilen. Die Flösser konnten bei den Häusern anlegen und ihre Ware feilbieten. Bei Hochwasser im Frühling aber standen diese Häuser regelmässig im Fluss. Hab und Gut mussten in obere Stockwerke verlegt werden. Der Ortsname Aarburg hat nichts mit einer Burg an der Aare zu tun. Die Erbauer der Burg, die Froburger trugen den Aar, den Adler, im Wappen. Und so findet man seit jeher und bis heute den Adler im Stadtwappen von Aarburg. Lange also bevor Xhaka und Shaqiri ihr Wappentier präsentierten war es in unseren Breitengraden schon heimisch.
Nun galt es, über viele Steinstufen den Burghügel zu erklimmen, was bei vielen Amicitianern den Puls leicht erhöhte. Wir sind eben nicht mehr die Jüngsten. Die Burg wurde im 12 Jahrhundert durch Graf Adalbero I. von Froburg erbaut. Die Kontrolle der Nord-Süd-Verbindung und der Flusshafen an der Waage waren damit gewährleistet. 1299 verkauften die Froburger die Burg an die Habsburger. 1415 eroberten die Berner Aarburg und weite Teile des heutigen Kantons Aargau. Ab 1419 residierte auf dem Felssporn oberhalb der Aare ein Berner Landvogt. Die Burg wurde verschiedentlich umgebaut und sicherer vor Eindringlingen gemacht. Ab 1661 diente sie den Bernern als Artilleriefestung und wurde auch entsprechend erweitert. In der Folge war dort immer eine Garnison einquartiert, sehr auch zum Leidwesen der Bevölkerung, die vor nichts mehr sicher war. Zweck

der Festung war es, die Verbindung zwischen den reformierten Städten Bern und Zürich an der engsten Stelle des bernischen Herrschaftsgebietes zu schützen und eventuelle Angriffe der katholischen Nachbarn, namentlich aus der Innerschweiz, zu erschweren. Kampflos wurde am 10. März 1798 die Festung an die Franzosen übergeben. Dem neugeschaffenen Kanton Aargau diente ab 1804 die Burg als Zeughaus und Kaserne, später als Gefängnis. 1891 beschloss der grosse Rat die Errichtung einer „Anstalt für jugendliche Verbrecher und Taugenichtse.“ Aus der ehemaligen Erziehungsanstalt entstand 1989 ein Jugendheim.

Im Anschluss an die interessanten, manchmal auch sehr fantasievoll ausgeschmückten Erzählungen des Referenten, verschob sich die Corona ins Restaurant Höfli, nunmehr wieder auf Oltner Boden, aber mit einem schönen Blick auf die mächtige Burganlage. Der Antrittskant durfte nicht fehlen, und nach dem Apéro, gesponsert von der Gaukasse, genossen alle ein feines Nachtessen und einen gemütlichen Abend unter freiem Himmel.

Text und Fotos: *Max Affolter v/o Klang*

Gau Basel

Dreiunddreissigstesfischerstubenamicitianergaustammstischprotokoll

Sommer – Hitze – Badesonntag in Laufen – **STüPF** und **SHERLOCK** beim Schwimmen. *Wir wären auch besser in die Kirche gegangen – dann hätten wir mehr Platz.*
Zwei Frauen taxieren einen **AMICITIANER.** Meint die eine: *Du, der hat aber ein schönes Profil. Stimmt – könnte aber auch der Schlüsselbund sein.*
Nach dem Senioren Match gebe es neuerdings keinen Spieler-Libli-Tausch mehr . Stattdessen Shakehands und Tausch der Zähne.
In der Pizzeria bleibt etwas Rest. Die Mutter fragt den Kellner, ob er ihr das Reststück einpacken und für den Hund mitgeben könnte ? Die beiden Kinder springen auf und jubeln: *Juhui - wir bekommen einen Hund !!*
TAPE feiert seine Pensionierung und spendet Bier à discrètion. Die Elfer-Corona hat sich artig bedankt und - lieber **TAPE** - es hat gemundet!
DISCO, televisionsmässig in **LONDON** an der Leichtathletik Weltmeisterschaft und geistig immer noch ein begnadeter Athlet, hat sich wohl zuhause ein Bierchen genehmigt – aber nicht
ohne an uns Stammbrüder zu denken: Mit der grosszügigen Geburtstagsspende haben wir Bier gekauft und auf ihn und seine Gesundheit angestossen.
Zum wohl letzten Biergarten-Stamm in diesem Jahr, war nach langer Absenz, auch **BOA** anwesend. Er hat nimmer noch einen guten Schluck und *wir alle sind überzogen (Sherlock !!)* er hat nichts verlernt. Gleiches gilt für den Hochzeiter **HANGAR.** An dieser Stelle sei auch **BOAS** Einstands–Bierspende aufs herzlichste verdankt.
Sagt der ältere **AMICITIANER** zum Couleurbruder: *Ich war an einer Modeschau, du, diese Models, ich sage dir, mir hat's den Hut gelüpft. Was? Du hast einen Hut getragen ? Das nicht , ich hatte ihn auf dem Schoss!*
Fragt der Enkel seine **AMICITIANE**R-Grossmutter: *Du Grosi, als du jung warst, hat‘s damals noch **DINO SAURIER** gegeben ?*
Zur Feier des Tages (*lies Hochzeit*) übernimmt **HANGAR** die Zeche. Er ist nun, Zitat: *Umgeben von Granaten !!* Wir lassen ihn und seine Floristin hochleben und trinken auf das junge Glück.
Wie es sich gehört, geben wir ihm noch ein Bonmot mit auf seinen künftigen Lebensweg: Lieber **HANGAR,** denk dran, *Frauen sind da um geliebt und nicht um verstanden zu werden.*
Der Stamm ist sehr gut besucht, denn nicht nur in **SISSACH** wird geschlachtet – nein, auch unser Samichlaus-Sparschwein muss dranglauben. Die mehr als 600 Fr. sollten für einen gediegenen **SAMICHLAUSENSTAMM** reichen !
Und ob! Denn am Tag der „*rotblauen FCB-Championsleague-Sternstunde in Lissabon*“ feierte unser Gau einen grandiosen Samichlaus Stamm. **KULI** hat sich selbst übertroffen: Alles organisiert und dekoriert und spendiert ! Ein gaufürstliches Meisterstück. Auch auf diesem Weg herzlichen Dank!
Alle anwesenden 13 Alt-Amicitianer wurden beschenkt. Unsere Jubilare **VIVO** (90 jährig) **KORK** (90 jährig), **STRUNK** (80 jährig) und **SHERLOCK** (80 jährig) erhielten Treuepreise. **HANGAR, GÄHN, DISCO, AQUA** und **BOA** Lesestoff . **STüPF** und **PUMA** können sich künftig flüssig ernähren und Holzbildhauer **TAPE** schaffte den ersten Kunstpreis seiner Karriere.
Selbstverständlich wurde weder das Wirtepaar, **KARIM** und **SILVIA**, noch die sympathische **VIVIANA**, die uns alle mit ihrem guten Gedächtnis beeindruckte, vergessen.
Und last but not least darf sich künftig **KULI**, neben seinem Favoriten **JULES STAUBER,** auch an Cartoons von **ULI STEIN** erfreuen .
Um zum Fussball zurückzukehren. Die Mannschaftsaufstellung der **YOUNG BOYS** laute: **VON BERGEN, VON BALLMOOS, VAN ENCKEVART**, *von* **AFRIKA.**
Und um zu **VIVIANA** zurückzukehren: Sie ist jetzt mit uns allen per **DU** und zum Zeichen ihrer Zuneigung füttert sie spontan unser *„Samichlaus-Sparschwein“.*
PUMA und **SHERLOCK** tragen Spendierhosen und ihre Schnaps- und

Bierrunden werden von **KULI**, **STüPF, GÄHN**, **VIVO, AQUA, DISCO** und **KORK** aufs allerherzlichste verdankt. Na ja denn: Les absents ont toujours tort !!
TSCHARANDI versus **CONTRA**: Die beiden lockerten mit ihren Sprüchen - im 111. Vereinsjahr - die Altherren Versammlung auf. Ueber **120 AMICITIANER** verewigten sich in der **KRONE** zu **SOLOTHURN** im Stammbuch.
DISU und **TSCHARANDI** werden Ehrenmitglieder und **VASCO** heisst der neue Altherrenpräsident.
Die Basler Fraktion mit Gaufürst **KULI**, mit **KYROS, HANGAR, GÄHN, TAPE, SCHLÜRF, PUMA** und **STüPF** freute sich über **AQUAS** 100-Semesterband.
Nach der Cortège folgte für die Wahl-Bebbis, nach dem SBB Speisewagen, dem Bierfamilien Umtrunk, nach der Couronne dann im Konzertsaal der vierte Apéro !! Höhepunkte des Festkommers: Ein feines Nachtessen aus der **HINZER** Küche und die Festredner.
VASCO , der neue AH-Senior, der Solothurner Stadtpräsident Kurt Flury vulgo **POLO** ein Altwengianer und Benedikt Weibel vulgo **PEPO.**
Unser Stamm-Wirt **KARIM FRICK** teilt uns mit, dass er den **FISCHERSTUBEN** Pachtvertag nicht mehr erneuern werde. Sch….ade – wir haben ihn (und er uns) sehr geschätzt.
Schenkt dir das Leben Zitronen – mach Limonade draus …

BRUNO SANER ***v/o STüPF***

Rathskeller Olten
Altschweizerische Trinkstube

Rathskeller Olten AG
Familie Lang
Klosterplatz 5
CH-4600 OLTEN
Tel. 062 212 21 60
Fax 062 212 04 50

Neu ★ Neu ★ Neu ★

Im 2. Stock:
Bankett- und Seminarräumlichkeiten bis 50 Personen.

Im 3. Stock:
2 Sitzungs- und Konferenzzimmer bis 12 Personen

Kreis Bern

Der Kreis Bärn in Sommer 2018

No news are good news, ein Trost für jede besorgte Mutter, deren Sohn zum ersten Mal in der Ferne weilt. Aber natürlich **ein Horror** für einen geplagten Chefredaktoren!
Wie soll er denn sein Blettli füllen, wenn er keine Nachrichten erhält?
Sein Hilferuf – auf Neu-Züridеutsch *reminder* – wird deshalb gehört und ich greife in die Tasten, auch wenn die Nachrichtenlage im Kreis Bärn zurzeit ziemlich dünn ist:
Zwei Stämme gab es in der laufenden Berichtsperiode, beide im Zunfthaus zu Webern in Bern: Der erste war am
16. Mai 2018 mit Balzo, Flink, Revox, Rosso, Schlich, Schlürf und Sprütz
und der zweite am
23. August 2018 mit Balzo, Flink, Revox, Gump, Rosso, Schlich, Schlürf, Spu und Sprütz
Mehr wäre dazu eigentlich nicht zu sagen.
„Normalstämme“ halt! Aber bei näherer Betrachtung ist unschwer zu erkennen, dass der Kreis Bärn zwar in der Regel keine grossen Teilnehmermassen mobilisiert.
Doch es gibt offensichtlich einen harten Kern der Immer-treuen. Dazu auch immer wieder „Temporärgäste“ liebe Freunde und Couleur-brüder, welche jedes Mal mit grosser Freude willkommen geheissen werden.
Alle, die am langen Tisch vereint sitzen, verbindet dann etwas, was gar nicht leicht zu beschreiben ist. Aber wenn ich sage, es sei das blau-weiss-rote Band, dann weiss jeder Amicitianer, was in der ganzen Tiefe und Breite gemeint ist.
Oder zusammengefasst: Man fühlt sich jedes Mal etwa zweieinhalb Stunden einfach in jeder Beziehung pudelwohl!
Und das ist doch eine gute Nachricht, oder etwa nicht?
Ach, übrigens: Von den nächsten beiden Stämmen wird wesentlich mehr zu berichten sein! Der geneigte Leser darf sich also freuen. Und unser Chefredaktor **Casanova** sowieso!

Hannes Gasser ᵛ/₀ Schlich

wir bewirtschaften...
wir bewerten...
wir verkaufen...

IMMOWENGI

svit

Immowengi AG | Hans Huber-Strasse 38 | Postfach 853 | 4502 Solothurn
Tel. 032 626 50 40 | Fax 032 626 50 41 | info@immowengi.ch | www.immowengi.ch

Spendenaufruf

Neues Verbindungslokal für unsere Aktivitas

Das neue Verbindungslokal an der Hermesbühlstrasse kommt! Es stellt sich nur die Frage wann? Der Mietvertrag ist bereit zur Unterschrift, das Baugesuch eingereicht.
Obschon sich die Gebäudeeigentümerin massgeblich an den Baukosten beteiligen wird, bleibt für die Alt-Amicitia ein grösserer Betrag, der aus dem Lokalfonds berappt werden muss. Um die Lücke zwischen aktuellem Stand des erwähnten Fonds und den effektiven Kosten dann schliessen zu können, sind wir auf die Spendierfreudigkeit unserer Altherrenschaft angewiesen.
In diesem Sinne bitte ich Euch, grosszügig für unser neues Verbindungslokal und ja somit für unsere Aktivitas, die Zukunft der Alt-Amicitia, zu spenden.
Für Eure Spenden, welche bitte auf das Postkonto 41-23381-8 (IBAN: CH91 0900 0000 4102 3381 8), Alt-Amicitia Solothurn, 4500 Solothurn, zu überweisen sind, danke ich Euch zum Voraus im Namen der gesamten Aktivitas und der Altherrenschaft ganz herzlich.
Im neuen Lokal werden auf einer schmucken Tafel sämtliche Spender aufgelistet, welche mindestens CHF 111.- zum Umbau beigetragen haben. Ich freue mich darauf, vielen Couleurbrüdern persönliche Dankesbriefe senden zu dürfen.

Claude Tschanz v/o Tscharandi Alt-AH-X

HOTEL | RESTAURANT | BRAUEREI | MEETING UND EVENTS

Bad Kyburg Talstrasse 15 4586 Kyburg-Buchegg
Telefon +41 32 661 04 72 Fax +41 32 661 04 77 info@bad-kyburg.ch www.bad-kyburg.ch

Gratias ago!

Seit dem Amicitianer vom November 2017 haben folgende Couleurbrüder ihre Jahresbeiträge grosszügig aufgerundet oder Spenden an die Alt-Amicitia Solothurn ausgerichtet:

Anatol Wuwer v/o Azzurro
Georg Hafner v/o Buur
EM Anton Fluri v/o Cato
EM Urs Mühlethaler v/o Contra
Andreas Lüthi v/o Cross
Heinz Jäggi v/o Déco
EM Markus Bähler v/o Disu
EM Armin Felix v/o flop
Rolf Kohler v/o Gen
EM Camille Bleuel v/o Grock
Michael Schwaller v/o Hangar
Matthias Schmid v/o Ikarus
Urs-Victor Peter v/o Knigg
Christian Kappeler v/o Koda
Robert Wyss v/o Kran
EM Urs Zellmeyer v/o Kuli
Kurt Widmer v/o Ono
Ruedi Lischer v/o Ortho
Adrian Rieder v/o Pogo
EM Harald Rüfenacht v/o Scala
EM Heinz Marty v/o Schletz
Johannes Gasser v/o Schlich
Heinrich Hubeli v/o Schluck
Fritz Walter v/o Scipio
Christof Bläsi v/o Skalp
EM Jürg Schenker v/o Soja
Beat Wyler v/o Span
EM Hans W. Burkard v/o Storze
Reto Allemann v/o Vasco

Insbesondere freue ich mich über die zahlreichen Spenden, die bislang für das neue Lokal ausgerichtet wurden. Im neuen Lokal werden wir auf einer schmucken Tafel sämtliche Spender auflisten, die mindestens mit einem Betrag von 111 Franken zum Umbau beigetragen haben.

Adrian Rieder v/o Pogo
Anonymus
Beat Wyler v/o Span
Bruno Saner v/o Stüpf
Christian Kappeler v/o Koda
Edwin Hasler v/o Halef
EM Harald Rüfenacht v/o Scala
EM Urs Zellmeyer v/o Kuli
Frank Schneider v/o Macho
Franz Jäggi v/o Kyros
Hans Sägesser v/o Hopsa
Heinrich Hubeli v/o Schluck
Heinz Hosner v/o Falk
Heinz Jäggi v/o Déco
Heinz Mauderli v/o Glanz
Jürg Blatter v/o Zorbas
Kurt Burki v/o Türk
Manuel Tönz v/o Stifu
Marc Schneeberger v/o Casanova
Marc Schneider v/o Graph
EM Markus Bähler v/o Disu
Markus P.Hagmann v/o Rigoletto
Matthias Schmid v/o Ikarus
Max Dambach v/o Rosso
Michael Baumgartner v/o Cis
Michael Schwaller v/o Hangar
Oliver Helmers v/o Enduro
Peter Hagmann v/o Schlürf
Philipp Brugger v/o Libero
Philippe Hinzer v/o Slava
René Egger v/o Scout
Riccardo Sturzo v/o Saxo
Robert Caviezel v/o Palü
Roland Boss v/o Gähn
Roland Sägesser v/o Sulz
Rolf Jeker v/o Mao
Ruedi Bachmann v/o Takt
Ruedi Künzli v/o Hydra
Ruppigonia Solodorensis
Stefan Leuenberger v/o Excalibur
Ulrich Bessire v/o Skip
Urban Wirz v/o Ces
Urs Peter Baumann v/o Vava
Urs Sieber v/o Strato
Urs Zeltner v/o Grappa

Ich danke im Namen des Vorstandes und der Alt-Amicitia herzlichen allen edlen Spendern!

Vivat Cresceat Floreat!
Michael Schwaller v/o Hangar AH-XX

In memoriam

Wir nehmen Abschied von unseren AHAH

Wenger Werner v/o Quart	aktiv 1942	† 26. 01. 2018
Angst Hans v/o Top	aktiv 1948	† 26. 04. 2018
Fluri Heinz v/o Krupa	aktiv 1955	† 16. 05. 2018
Stricker Eduard v/o Poss	aktiv 1940	† 23. 06. 2018
Aerni Heinz v/o Bebop	aktiv 1957	† 23. 06. 2018
Glutz Beat v/o Pfus	aktiv 1956	† 30. 06. 2018
Cartier Rudolf v/o Stopf	aktiv 1962	† 20. 07. 2018
Eng Marcel v/o Dandy	aktiv 1952	† 21. 07. 2018

Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.
Alt-Amicitia Solothurn

wir bewirtschaften...
wir bewerten...
wir verkaufen...

IMMOWENGI

svit

Immowengi AG | Hans Huber-Strasse 38 | Postfach 853 | 4502 Solothurn
Tel. 032 626 50 40 | Fax 032 626 50 41 | info@immowengi.ch | www.immowengi.ch

Personelles

Hundertsemesterkandidaten für 2019

Felix Armin v/o Flop, Zeltnerweg 15, 4500 Solothurn
Graf Beat v/o But, Kapellenstr. 19A, 4573 Lohn-Ammannsegg
Hosner Heinz v/o Falk, Stelliweg 4, 4632 Trimbach
Lüthi Urs v/o Kneip, Balmweid 35, 4525 Balm b. Günsberg
Spühler Markus v/o Diego, Eihübelstr. 30, 4654 Lostorf
Tschumi Bernhard v/o Bambus, Magdalenaweg 48, 3052 Zollikofen
Harder Martin v/o Smash, Westringstr. 31, 4565 Recherswil
Spirig Marcus v/o Opus, Hasenmattweg 17, 4515 Oberdorf
Vögtli Hansjürg v/o Puma, Hardstr. 15, 4421 St. Pantaleon
Zimmermann Rolf v/o Zar, Sägetstr. 21, 3303 Jegenstorf

Ebenfalls in diesem Jahrgang aktiv waren:

Schindler Peter v/o Tilt, ausgetreten GV 2008
Plüss Friedrich v/o Jet, ausgetreten GV 2017
Schuler Kurt v/o Left, ausgetreten GV 1986
Zuber Marcel v/o Camp, ausgetreten GV 2000
Hirt Peter v/o Aero, ausgetreten 1970

Jubilare im kommenden Kalenderjahr

(alle Gratulationen sind dem Jahresverlauf nach sortiert!)

90 oder mehr Jahre alt werden:

Max Jäggi v/o Zahm geb. 10.01.1922 wird 97 jährig
Rudolf Bachmann v/o Takt geb. 12.01.1921 wird 98 jährig
Benedikt Hug v/o Molch geb. 16.01.1927 wird 92 jährig
Hans Sägesser v/o Hopsa geb. 29.01.1922 wird 98 jährig
Paul Eggenschwiler v/o Schmitz geb. 17.02.1922 wird 97 jährig
Rudolf Müller v/o Kork geb. 18.02.1927 wird 92 jährig
Walter Juchli v/o Waggis geb. 21.02.1917 wird 92 jährig
Kurt Allemann v/o Spur geb. 23.02.1926 wird 93 jährig
Erhard Meier v/o Klimp geb. 19.03.1928 wird 91 jährig
Max Saner v/o Schneid geb. 19.03.1929 wird 90 jährig
Edwin Hasler v/o Halef geb. 28.03.1927 wird 92 jährig
Peter Niederhauser v/o Gnom geb. 03.05.1926 wird 93 jährig
Hugo Eichenberger v/o Vivo geb. 18.06.1927 wird 92 jährig
Alphons Fleury v/o Raff geb. 25.06.1929 wird 90 jährig
Friedrich Kneubühler v/o Gamin geb. 14.08.1929 wird 90 jährig
Paul Hubler v/o Ger geb. 08.09.1929 wird 90 jährig
Viktor Schneeberger v/o Presto geb. 01.10.1928 wird 91 jährig
Karl Schärer v/o Agil geb. 11.10.1928 wird 91 jährig
Rudolf Gygax v/o Guss geb. 25.10.1926 wird 93 jährig
Franz Felber v/o Kick geb. 14.11.1929 wird 90 jährig

85 Jahre alt werden
Konrad Kaufmann v/o Tardo geb: 24.02.1934
Kurt Stammbach v/o Höck geb: 17.04.1934
Viktor Lauper v/o Stöck geb: 04.05.1934
Wolfgang Moor v/o Sticks geb: 03.07.1934
Bernhard Pfister v/o Flic geb: 19.07.1934
René Baumann v/o Ultra geb: 07.09.1934
Ernst Kaufmann v/o Netto geb: 18.09.1934
Hans-Peter Zwygart v/o Pips geb: 14.10.1934

80 Jahre alt werden
Johannes Gasser v/o Schlich geb: 11.02.1939
Kurt Riesen v/o Chegu geb: 18.02.1939
Heinrich Bürkli v/o Color geb: 04.03.1939
Urs Arni v/o Ex geb: 16.03.1939
Kurt Schuch v/o Bix geb: 05.05.1939
Hans Flückiger v/o Net geb: 03.09.1939
Urs Peter Baumann v/o Vava geb: 23.09.1939
René Kunz v/o Grins geb: 15.10.1939
Heinz Witschi v/o Didi geb: 24.11.1939

75 Jahre alt werden
Kurt Neuenschwander v/o Stero geb: 02.03.1944
Willy Kissling v/o Jet geb: 26.05.1944
Hansueli Remund v/o Kongo geb: 02.06.1944
Roland Boss v/o Gähn geb: 09.06.1944
Hans Sigrist v/o Firn geb: 03.07.1944
Markus Huber v/o Tilt geb: 10.08.1944
Felix Bessire v/o David geb: 30.09.1944
Konrad Farner v/o Blues geb: 30.10.1944
Camille Bleuel v/o Grock geb: 05.12.1944
Georges Marty v/o Bossa geb: 21.12.1944

70 Jahre alt werden
Josef von Arx v/o Sturz geb: 08.01.1949
Arnold Wyss v/o Illi geb: 02.03.1949
Hans Beat Kunz v/o Zag geb: 15.03.1949
Christian Kappeler v/o Koda geb: 05.04.1949
Hans-Ulrich Bur v/o Hack geb: 07.04.1949
Hansjürg Wiggli v/o Grizzli geb: 02.07.1949
Kurt Zimmerli v/o Blitz geb: 24.07.1949
Beda Fischer v/o Kent geb: 02.10.1949
Heinz Furrer v/o Set geb: 24.10.1949
Ruedi Lischer v/o Ortho geb: 02.11.1949
Urs Lüthi v/o Kneip geb: 11.12.1949

Datensammlung – Datenschutz

Auch wenn die Datensammlung der Amicitia nicht den neuen EU-Richtlinien unterstellt ist, ist die Sensibilität bei Datensammlungen auch bei uns vorhanden. Wir nutzen die Datensammlung für verschiedene vereinsinterne Zwecke und sie stellt einen wichtigen Bestandteil der Verbindungsgeschichte dar. Das wichtigste in unserer Amicitia sind die Personen und ihre Verbindungen. Dazu gehören die Chargen, die sie übernahmen und die Beziehungen zur Amicitia.
Wir speichern, zusammen getragen aus alten Dokumenten und aus der Erinnerung der Beteiligten, die Strukturen der damaligen Aktivitas, die Verwandtschaften in den Bierfamilien und natürlich die aktuellen Kontaktdaten für die Erreichbarkeit per Post, E-Mail oder per Telefon. Dazu sind eher lückenhaft Informationen zu Teilnahme an Anlässen abgelegt und bei Todesfällen, die Angaben für die Mitteilung an die Mitstudenten betreffend Trauerfeier.
Zu jedem Amicitianer, der einmal in die Aktivitas aufgenommen wurde oder als Mitturner später dem Altherrenverband beitreten konnte, führen wir folgende Informationen, die, wenn erfassbar und existierend, möglichst richtig und aktuell sein sollten. Gewisse technische Felder sind nachfolgend nicht erwähnt, z.B. Sortierreihenfolge des Cerevis (wegen Umlauten):
Name, Vorname, Cerevis, Aktivjahr von, Aktivjahr bis, Geburtsdatum, Todesdatum, Austritts-GV, letzte bekannte Adresse (bei Verstorbenen und Austretenden), Beruf, Merkmal Beruf veröffentlichen, Titel, Merkmal Titel veröffentlichen, Abteilung an Kanti, Merkmal Hundertsemesterbandträger, Merkmal Ehrenmitglied, GV der Ernennung zum Ehrenmitglied, Merkmal pensioniert, Beitragsart. Postalische Adresse mit Anrede, Strasse, Hausnummer, c/o-Hinweis, Landeskennzeichen, Postleitzahl, Ort, Land, Telefon fix, Fax, Telefon mobile, Telefon Geschäft, E-Mail-Adresse. Merkmal E-Mail-veröffentlichen, Merkmal online-Amicitianer, Merkmal Todesmeldungsabo, Chargen in der Aktivzeit pro Semester, Chargen im Altherrenverband mit Beginn-GV und Ende-GV, Bierfamilie, Verknüpfung zum Biervater, Verknüpfung zum Bierjungen, Verknüpfung zu Kreis oder Gau (mehrfach möglich), Teilnahme an Anlässen (mehrfach möglich).
Die meisten Mutationen sind so programmiert, dass auch der bisherige Zustand in einem Journal festgehalten wird und das Mutationsdatum gesetzt wird. Bei Todesfällen und Austritten, werden die Informationen, die der der Erreichbarkeit dienten, gelöscht. Es bleibt also aus den Erreichbarkeitsdaten bloss das Element ‚Letzte bekannte Adresse'.
Das Datenbanksystem läuft als Microsoft Office Access mit knapp 40 Tabellen, normalisiert und redundanzfrei, soweit sinnvoll in dieser Anwendung.
Die Anwendung hat Schnittstellen zum Mailsystem Outlook (für personalisierte Einzel- oder Gruppen-Mails) und zu Microsoft Office Word und sie erstellt Excel- und PDF-Formate. Die Tabellen sind alle mit sql abfragbar, so dass rasch auch adhoc Auswertungen erstellt werden können, wenn Bedarf dazu besteht. Die Microsoft Office Formate werden auch zur Adressierung mit Klebeetiketten genutzt. Alle Ausgaben sind auch als pdf möglich.
Mit dem Finanzsystem von Hangar besteht eine Schnittstelle, die es erlaubt, Hangar bei Bedarf, die aufgelaufenen Mutationen zu übermitteln.
Wer seine persönlichen Einträge überprüfen will, kann diese per E-Mail bei mir anfordern: revox@amicitia-solodorensis.ch

Euer Adressverwalter: *Peter Lehmann v/o REVOX*

Adressen

AH-Vorstand

AH-Präsident
Reto Allemann v/o Vasco
Bahnhofstrasse 40
4571 Lüterkofen
079 231 55 69
vasco@solnet.ch

AH-Aktuar
Beat Wyler v/o Span
Alte Bernstrasse 48
4573 Lohn-Ammannsegg
079 693 25 35
span@amicitia-solodorensis.ch

AH-Chefredaktor
Beiträge für den Amicitianer
Marc Schneeberger v/o Casanova
Grubenackerweg 4
4534 Flumenthal
079 192 90 35
casanova@amicitia-solodorensis.ch

AH-Mentor
Adrian Rieder v/o Pogo
Hintermattweg 3
4543 Deitingen
032 622 34 05
pogo@amicitia-solodorensis.ch

Coach („Das Glied“)
Marco Deplazes v/o Finch
Fichtenweg 32
4500 Solothurn
marco.deplazes47@gmail.com

AH-Kassier
Michael Schwaller v/o Hangar
In den Böden 2
4143 Dornach
079 233 84 88
hangar@amicitia-solodorensis.ch

AH-Archivar
Philippe Hinzer v/o Slava
Baselstrasse 23
4533 Riedholz
032 622 27 10
079 765 08 05
philippe.hinzer@gmx.ch

Adressenverwalter
Mitteilung bei Todesfall
Peter Lehmann v/o Revox
Fluracker 15
3065 Bolligen
031 921 55 85
079 301 50 25
revox@amicitia-solodorensis.ch

AH-Organisator
Matthias Schmid v/o Ikarus
Sonnhaldeweg 14
4573 Lohn-Ammannsegg
032 677 01 64
079 688 23 56
ikarus@amicitia-solodorensis.ch

Gaue und Kreise

Gau Solothurn
Lokalverwalter
Oliver Gilomen v/o Crypto
Allmendstrasse 6c
4500 Solothurn
079 744 15 24
oliver.gilomen@postfinance.ch
Jeden ersten Freitag im Monat ab 19 Uhr *11i-Stamm* in der 11i-Brauerei zu Solothurn.
Ansprechpartner:
Joshua Lehmann v/o Crash (Aktivitas)
Regio-Stamm
Jeden ersten Dienstag im Monat ab 17.30 Uhr abwechselnd in den Rest. Wirthen, Commerce und Kreuzen (detailliertes Programm auf der Website) zu Solothurn für alle Amicitianer, die im Grossraum Solothurn wohnen.
Ansprechpartner:
Heinz Furrer v/o Set (032 682 10 50)
hemafu@gawnet.ch

Gau Olten
Kurt Widmer v/o Ono
Paul-Brandt-Strasse 31
4600 Olten
062 296 32 76
k.s.widmer@gmx.ch
Am ersten Donnerstag im Monat von 18 bis 20 Uhr Gaustamm im Restaurant Rathskeller in Olten

Kreis Bern
Hannes Gasser v/o Schlich
Schulhausstrasse 2
3052 Zollikofen
031 829 06 91
hannes.gasser@scons.ch
Stamm im Zunfthaus zu Webern in Bern.

Gau Basel
Urs Zellmeyer v/o Kuli
Holzmühleweg 9
4125 Riehen
061 641 28 46
zellmeyer.riehen@bluewin.ch
Jeweils am ersten Dienstag im Monat ab 18 Uhr Gaustamm im Restaurant Fischerstube an der Rheingasse 45 in Basel.

Gau Zürich
Dr. Georg Hafner v/o Buur
Rigistrasse 61a
8006 Zürich
044 364 11 77
g.hafner@swissonline.ch
Am zweiten Dienstag im Monat ab 18 Uhr Gaustamm im Restaurant Zeughauskeller am Paradeplatz. Interessierte melden sich bei Buur und erhalten so das aktuelle Programm. Termine weiterer Anlässe werden jeweils mittels Rundschreiben bekannt gegeben.

Kreis Luzern
Hans-P. Rindlisbacher v/o Trapp
Bergstrasse 5
6010 Kriens
041 320 39 65
hpeter.rindlisbacher@gmx.ch
Interessierte melden sich bei Trapp und erhalten das Programm.

Aktivitas

BC

X
Joshua Lehmann v/o Crash
Schwengimatt 50
4710 Balsthal
joshua.l@hotmail.com

FM/TW
Stefan Diethelm v/o Script
Hauptstrasse 2
4577 Hessigkofen
stifi98123@gmail.com

OT/CM
Marc Flury v/o Lumos
Burgstrasse 7
4525 Balm b. Günsberg
marc.flury@gmx.ch

XX
Briac Ledermann v/o Millenium
Fegetz-Allee 12
4500 Solothurn
briac.ledermann@gawnet.ch

XXX
Gian-Marco Huber v/o Brätsch
Hauptstrasse 2
4578 Bibern

FC (inkl. Spe-Füxe)

Richard Kaiser v/o Ferox
Postweg 10b
2545 Selzach
richard.kaiser@gmx.ch

Johannes Bruderer v/o Boost
Molletmatt 267
4574 Lüsslingen
brudererjohannes@gmail.com

Sisco Bellino v/o Corleone
Kornfeldstrasse 16
4563 Gerlafingen
siscobellino@gmx.ch

Noah Gräbner v/o Han Solo
Bodmattstrasse 8
4552 Derendingen
noah.graebner@hotmail.com

Manuel Hubler v/o Dhruff
Höngenstrasse 9
4710 Balsthal
manuel.hubler@bluewin.ch

Lucien Ledermann v/o Oralinder
Fegetz-Allee 12
4500 Solothurn
lucien.ledermann@gawnet.ch

Leo Hubmann v/o Hentai
Friedhofstrasse 15
4552 Derendingen
leohubm@gmail.com

Agenda

03.11.2018	Mexiko-Kneipe, Aktivitas	Kneiplokal Thüringerhaus
16.11.2018	Chlausejass, Gau Solothurn	Kneiplokal Thüringerhaus
24.11.2018	Fuxifizierung, Aktivitas	Kneiplokal Thüringerhaus
01.12.2018	Weihnachtsball, 111i-Jubiläum	La Couronne, Solothurn
05.12.2018	Samichlaushock, Kreis Bern	Zunfthaus Webern, Bern
15.12.2018	Krambambuli-Anlass, Aktivitas	Kneiplokal Thüringerhaus
18.01.2019	Metzgete, Gau Solothurn	Restaurant Post, Riedholz
19.01.2019	Fonduekneipe, Aktivitas	Kneiplokal Thüringerhaus

Liebe Farbentragende

Aufgrund der äusserst positiven Resonanz und des grossen Andranges werden wir das grosse 6-Farben Jassturnier, unterstützt durch die Altherrenschaften, auch im Jahr 2019 wieder durchführen.

Zielgruppen: Aktivitas, Neuinteressenten und AHAH der sechs Solothurner Verbindungen
Datum: **Freitag, 18. Januar 2019**
Zeit: **19.45 Uhr**
Ort: Restaurant **Roter Turm**, Solothurn
Anmeldung: Man kann sich zwischen 1. Oktober 2018 und 17. Januar 2019 bevorzugt online unter www.jassturnier.ch oder während den Bürozeiten telefonisch unter 032 621 21 12 (bei Daniel Ritschard v/o Quart) anmelden. Die Anmeldungen werden erfasst und auf der Website angezeigt. Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Personen beschränkt. Details über Regeln und Ablauf des Turniers finden sich auf www.jassturnier.ch.
Preise:
1. Preis: Jassmeisterzipfel (schwarz, golden), 1 Flasche Wein
2. Preis: 1 Flasche Wein
3. Preis: 1 Flasche Wein
4. Preis: Eine Spezialität aus dem Craft Beer Center

Fragen können unter r_baehler@gawnet.ch oder 079 346 54 57 gestellt werden.
Wir hoffen auf ein zahlreiches Erscheinen und freuen uns auf einen gemütlichen "Jassobe".
Mit besten Farbengrüssen für das OK

Reto Bähler v/o Stinger & Daniel Ritschard v/o Quart

Sponsoren:

RESTAURANT ZUR POST

Tradition – Genuss - Gemütlichkeit

Familie Hinzer 4533 Riedholz 032 622 27 10

www.restaurantzurpost.ch

Mittwoch und Donnerstag Ruhetage

Impressum Nr. 224 / Oktober 2018, Vereinsmagazin der Studentenverbindung Amicitia Solodorensis
Erscheint zweimal jährlich, Gesamtauflage 500
Redaktion, Gestaltung und Inseratenannahme: Marc Schneeberger v/o Casanova
Hrsg.: Amicitia Solodorensis, www.amicitia-solodorensis.ch
Postkonto: 45-724-5
Druck: Schneider AG, 3014 Bern

Balmfluh Garage AG le GARAGE

Wir machen Ihr Auto wieder fit!

032 622 36 36 4533 Riedholz

www.balmfluh-garage.ch

Markus Bähler v/o Disu